
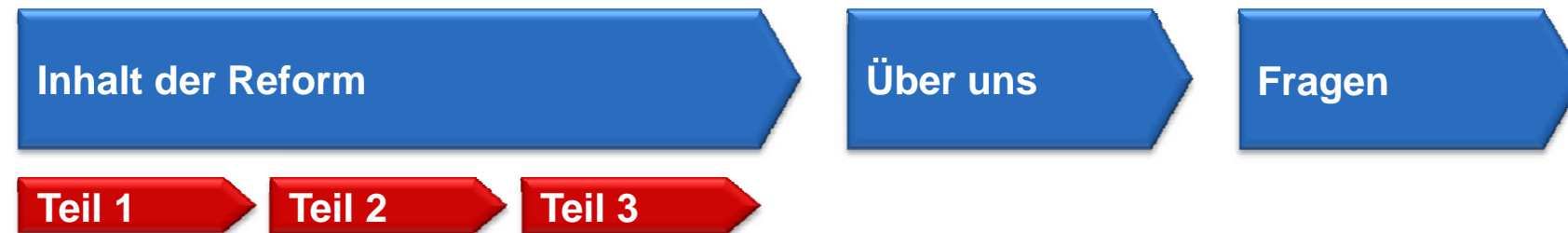


Unternehmenssteuerreform II

Steuerplanerische Möglichkeiten

Frühstücksveranstaltung  **UBS**
vom 27. Mai 2008

Ablauf



Worum geht es?

Teil 1

Steuerentlastung auf Beteiligungserträgen

- z. B. Dividenden, Gewinnausschüttung GmbH etc.

Teil 2

Personenunternehmen

- wesentliche Erleichterungen für Nachfolgeregelung

Teil 3

Kapitalgesellschaften

- verschiedene steuerliche Erleichterungen

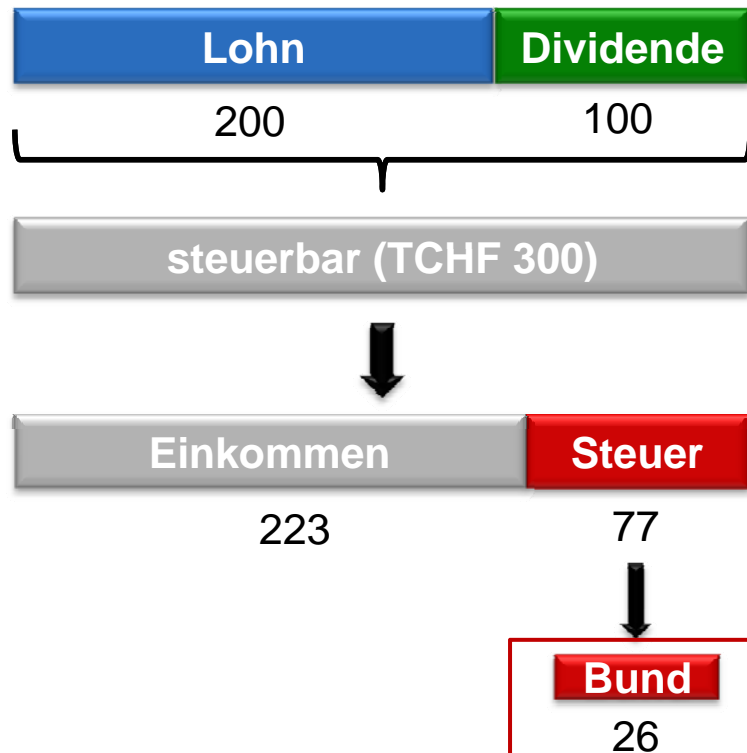
1. Steuerentlastung auf Beteiligungserträgen

Wer profitiert?

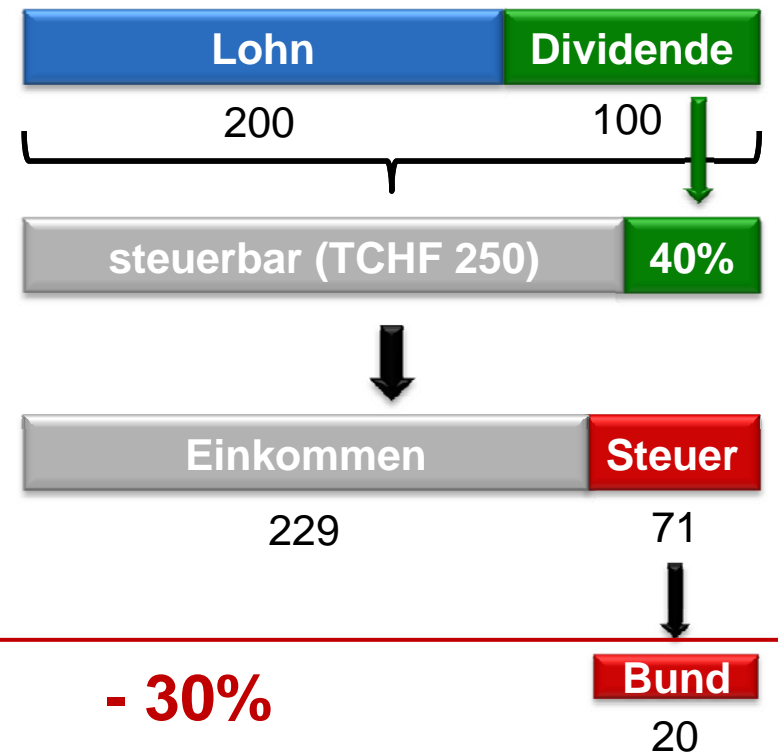
- Aktionäre und Gesellschafter
- Mindestbeteiligung: 10 Prozent (am Grund- bzw. Stammkapital)
- Teilbesteuerung 60% (!)
- Gesetz in Kraft ab 1.1.2009

Praxisbeispiel „Privatperson“ (Zahlen in TCHF)

heute



ab 1.1.2009



- 30%

*Praxisbeispiel „Unternehmer“ / Wohnsitz: Rapperswil SG
(Zahlen in TCHF)*

heute		ab 1.1.2009	
Bruttolohn	300	Bruttolohn	300
- Sozialbeiträge AN	-16	- Sozialbeiträge AN	-9
- Steuern privat	-66	- Steuern privat	-48
= Nettoeinkommen	218	= Nettoeinkommen	243
- Sozialbeiträge AG	-21	- Sozialbeiträge AG	-11
- Gewinnsteuer	0	- Gewinnsteuer	-30
= Unternehmerlohn	197	= Unternehmerlohn	202

CHF 5'000 weniger Abgaben (-4.9%)

Praxisbeispiel „Unternehmer“ / Wohnsitz: Freienbach SZ
(Zahlen in TCHF)

heute		ab 1.1.2009	
Bruttolohn	300	Bruttolohn	300
- Sozialbeiträge AN	-16	- Sozialbeiträge AN	-9
- Steuern privat	-41	- Steuern privat	-27
= Nettoeinkommen	243	= Nettoeinkommen	264
- Sozialbeiträge AG	-21	- Sozialbeiträge AG	-11
- Gewinnsteuer	0	- Gewinnsteuer	-23
= Unternehmerlohn	222	= Unternehmerlohn	230

CHF 8'000 weniger Abgaben (-10.3%)

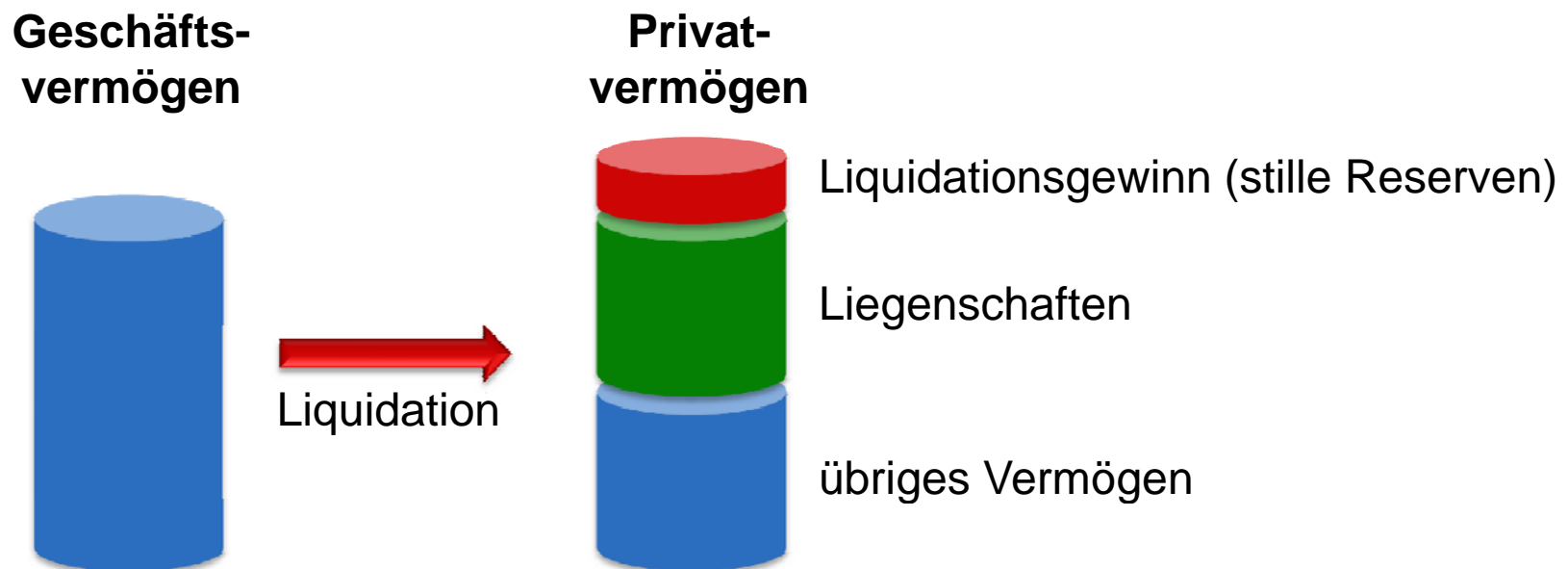
aktuelle Steuersituation in den Kantonen

Teilbesteuerung von Beteiligungserträgen

- **SG:** 1.1.2007 - 1/2-Satz - 10% Beteiligung
- **SZ:** 1.1.2007 - 1/4-Satz - 5% Beteiligung
- **ZH:** 1.1.2008 - 1/2-Satz - 10% Beteiligung
- **GL:** 1.1.2007 - 1/5-Satz - 10% Beteiligung

2. Personenunternehmen (selbständig Erwerbstätige)

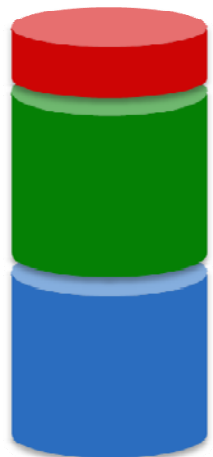
Geschäftsaufgabe



2. Personenunternehmen (selbständig Erwerbstätige)

Geschäftsaufgabe

**Privat-
vermögen**



Liquidationsgewinn

Liegenschaften

übriges Vermögen

neu ab 1.1.2009



reduzierte Steuerprogression



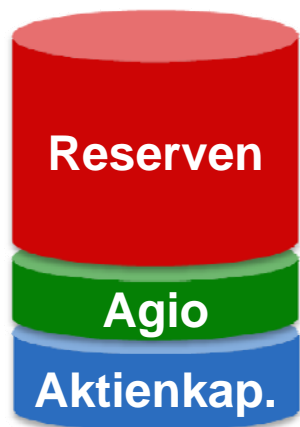
Steueraufschub

erleichterte Nachfolge

3. Kapitalgesellschaften (AG, GmbH, ...)

Einführung Kapitaleinlageprinzip

Eigenkapital



Kapital-
rückzahlung

bisher



neu ab 1.1.2009



3. Kapitalgesellschaften

Lockerung des Beteiligungsabzuges

Beteiligungsgrenze **bisher**:

- **20 Prozent** am Grund- bzw. Stammkapital
- **2 Millionen** Franken Verkehrswert

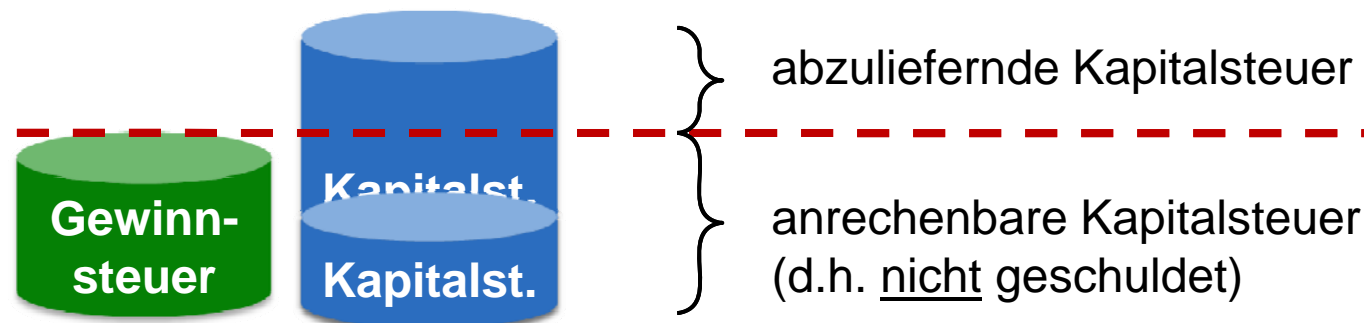
Beteiligungsgrenze **neu**:

- **10 Prozent** am Grund- bzw. Stammkapital
- **1 Millionen** Franken Verkehrswert

3. Kapitalgesellschaften

Kapitalsteuer (Stufe Kanton)

- **bisher:** immer geschuldet (unabhängig vom Gewinn)
- **neu:** Anrechnung der Gewinnsteuer an die Kapitalsteuer



3. Kapitalgesellschaften

Ausweitung der Ersatzbeschaffung

- **bisher:** steuerfreier Kapitalgewinn nur:
 - wenn Ersatzgut **gleiche Funktion** aufweist

- **neu:** einzige Bedingung:
 - Ersatzgut muss dem **betrieblichen Anlagevermögen** angehören

Über uns

- Treuhandgesellschaft mit rund 15 Mitarbeitern
- Wir sind der Partner für Unternehmen und Unternehmer in den Bereichen:
 - Steuern
 - Wirtschaftsprüfung
 - Unternehmensberatung
 - Treuhand
 - Nachfolgeregelungen

Über uns

- Standorte Rapperswil und Arbon
- Mitglied der Treuhand-Kammer

Inhalt der Reform

Über uns

Fragen

Fragen?